



Richtlinie Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

ANLAGE ZUM ORGAHANDBUCH



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Steakholder der Ökotec-Gruppe,

die Ökotec-Gruppe ist sich ihrer gesellschaftlichen und soziale Verantwortung bewusst. Die Einhaltung von Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen sind integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Diese Richtlinie erläutert, wie unser Unternehmen Menschenrechte und gute Arbeitsbedingungen fördert und umsetzt. Wichtige Themen wie beispielsweise die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter, das Recht auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz oder der Schutz persönlicher Daten von Mitarbeitern und Kunden sind ebenfalls einbezogen.

Diese Richtlinie gilt für Mitarbeiter, Lieferanten und Vertriebspartner. Damit leisten wir einen unverzichtbaren Beitrag für unseren Unternehmenserfolg.

Die umfassende Erfüllung aller Anforderungen, Grundsätze und Standards in Bezug auf Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen bleibt eine anspruchsvolle Aufgabe, der wir uns stellen. Darüber hinaus erwarten wir, dass die universellen Menschenrechte nicht nur in unseren Unternehmen eingehalten werden, sondern auch bei unseren Geschäftspartnern uneingeschränkt Beachtung finden.

Wir streben danach, uns kontinuierlich zu verbessern. Die gesamte Ökotec-Gruppe steht in der Verantwortung, diesen Anspruch jeden Tag einzulösen.

Für Ihren Beitrag bedanken wir uns abschließend und verbleiben!

Die Geschäftsführung



Dipl.-Ing. Dr. Rainer Jaspers
Geschäftsführender Partner



Dipl.-Ing. Christoph Fitzen
Geschäftsführender Partner



Dipl.-Ing. Gerrit Holtschoppen
Geschäftsführender Partner



Dipl.-Ing. Enrico Obst
Geschäftsführender Partner



Verbot von Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer

Kinderarbeit wird von uns nicht toleriert. Es gelten die gesetzlich festgelegten Altersbeschränkungen nach Jugendarbeitsschutzgesetz, auf Basis dessen Kinder unter 15 Jahren und vollzeitschulpflichtige Jugendliche von uns nicht beschäftigt werden.

Zwangs- oder Pflichtarbeit

Die Ökotec-Gruppe duldet keinerlei Zwangs- oder Pflichtarbeit.

Unsere Mitarbeiter führen alle Tätigkeiten in unserem Arbeitsumfeld freiwillig und ohne Zwang oder Androhung einer Strafe durch.

Bereits in der Planung werden die Tätigkeiten der zu besetzenden Stelle in einem Stellenprofil definiert und sich ergebende Anforderungen in der Ausschreibung veröffentlicht. Hierbei werden eventuelle, aus Unter- oder Überforderung resultierende, psychologische Faktoren berücksichtigt und das Aufgabengebiet entsprechend auf den erforderlichen Bildungsstand und die Fähigkeiten eines potenziellen, künftigen Mitarbeiters angepasst.

Im Laufe der Vorstellungsgespräche werden diese dem Bewerber von den im Termin stets anwesenden Vorgesetzten vorgestellt. Somit obliegt es dem Mitarbeiter, eine Stelle mit den verbundenen Tätigkeiten auf persönliche Eignung zu bewerten und letztendlich zuzustimmen.

Schutz vor Diskriminierung

Die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter ist ein grundlegendes Prinzip der Unternehmenspolitik. Die Ökotec-Gruppe toleriert keine Diskriminierung ihrer Mitarbeiter. Niemand darf aufgrund von Merkmalen wie Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Nationalität, politischen oder sonstigen Überzeugungen, ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung oder jedweden anderen Merkmalen, die durch lokale Gesetze geschützt sind, wie z. B. Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit oder Schwangerschaft benachteiligt, begünstigt oder belästigt werden.

Die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter ist ein grundlegendes Prinzip der Unternehmenspolitik.

Ethische Rekrutierung – Rechte von Minderheiten

Die Ökotec-Gruppe verpflichtet sich, ihr Personalrecruiting möglichst ethisch, nachhaltig, transparent und respektvoll zu gestalten.

Die Ökotec-Gruppe gewährleistet Angehörigen von Minderheiten ihr privilegiertes Recht, ihre kulturellen Besonderheiten – Kultur, Sprache und Religion – zu pflegen und auszuüben.



Recht auf Privatsphäre – Schutz persönlicher Daten

Innovative Informationstechnologien und die fortschreitende mediale Vernetzung können große Herausforderungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten im Unternehmensalltag darstellen. Die Ökotec-Gruppe wirkt darauf hin, dass die Verwendung solcher Daten gesetzeskonform erfolgt, Auswirkungen auf die Privatsphäre so gering wie möglich gehalten werden und die Rechte jedes Einzelnen gewahrt bleiben, einschließlich des Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten.

Recht auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Der Schutz und die Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter hat für die Ökotec-Gruppe höchste Priorität.

Das Unternehmen hält die geltenden Arbeitsschutzgesetze konsequent ein. Effektive Managementsysteme und Zertifizierungen (ISO 9001) ermöglichen es, die entsprechenden Vorgaben in Bezug auf den Arbeitsschutz und die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen. Schutzkleidung wie Helm, Weste und Sicherheitsschuhe werden allen Mitarbeitern zur Verfügung gestellt. Die Ökotec-Gruppe bietet regelmäßige Gesundheitsschecks für alle Mitarbeiter an.

Vergütung – Löhne und Sozialleistungen

Die Ökotec-Gruppe bietet ihren Mitarbeitern eine wettbewerbsfähige und leistungsgerechte Vergütung, die durch Zusatzleistungen ergänzt wird. Die Ökotec-Gruppe vergütet ihre Mitarbeiter fair, sowohl im internen als auch im externen Vergleich. Soweit vorhanden, werden bei der Vergütung die jeweils gesetzlich garantierten Mindestentgelte bzw. Mindestnormen der jeweiligen Wirtschaftsbereiche eingehalten.

Mit einer internen Entgeltstruktur haben wir eine Grundlage geschaffen, für eine faire und transparente Eingruppierung unserer Beschäftigten, indem wir die Ausbildung und Berufserfahrung zu Grunde legen.

Wir gewährleisten die gesetzlichen Vorgaben des Mutterschutzes und helfen unseren Beschäftigten durch interne Regularien bei der Gewährleistung der Elternzeit.

Besteht der Wunsch von Mitarbeitern, unterstützt das Unternehmen aus sozialen Gesichtspunkten eine betriebliche Altersvorsorge mit einem vereinbarten Anteil des Beitragssatzes.

Löhne, Gehälter, Sozialleistungen und andere Ansprüche, die sich aus dem Arbeitsverhältnis ergeben (z.B. bezahlte Krankheitstage, krankheitsbedingte Fehlzeiten oder Urlaubstage) werden von der Ökotec-Gruppe entsprechend den gesetzlichen Regelungen nach Ablauf jeder Lohnperiode direkt beglichen.

Überstunden werden entsprechend der vereinbarten Regelungen durch Freizeitausgleich oder Entlohnung vergütet.

Urlaubs- und Weihnachtsgeld wird in Form einer freiwilligen Gratifikation zusätzlich zum Festgehalt gezahlt.



Flexible Arbeitsorganisation, Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die Ökotec-Gruppe bietet flexible Arbeitszeiten und Arbeitsorganisation an. Es besteht die Möglichkeit von Home-Office sowie das Vorarbeiten von Stunden.

Die Arbeitszeit- und Pausengestaltung berücksichtigt sowohl betriebliche als auch individuelle Belange.

Zur Unterstützung des Einklangs zwischen Arbeits- und Privatleben sind bereichsübergreifend flexible Arbeitszeitmodelle gegeben.

An allen Standorten der Ökotec-Gruppe sind Leistungsverhalten und Arbeitsergebnisse ein zentraler Maßstab für die Vergütung. Das Unternehmen entlohnt Mitarbeiter für ihre individuellen oder gemeinschaftlichen Leistungen im Einklang mit lokalen Grundsätzen.

Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Die Ökotec-Gruppe bietet allen Mitarbeitern an, ihre Fähigkeiten zu erweitern. Dies wird durch interne Schulungen sowie externe Angebote (Zusatzqualifikation) gewährleistet. Die Kosten hierfür trägt das Unternehmen. Die internen Schulungen werden zielbewusst am Arbeitsplatz, unter Einbeziehung der Anwendungen zur Verbesserung der Mitarbeiterqualifikation, durchgeführt.

Verantwortlichkeit

Die Verantwortung für die Umsetzung dieser Richtlinie wird von der Geschäftsführung und der Leitung Büro und Verwaltung gesteuert. Dadurch wird sichergestellt, dass sich jeder Bereich der Ökotec-Gruppe über die eigene Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte und ihre alltägliche Umsetzung im Klaren ist.

Prüfung und Berichterstattung

Die „Richtlinie Menschenrechte und Arbeitsbedingungen“ wird fortlaufend überprüft und bei Bedarf entsprechend aktualisiert.

*Ansprechpartner zum Thema Menschenrechte und Arbeitsbedingungen:
Nicole Neunzig / DW -24 / neunzig@oekotec-gruppe.de*

